



Bundeskanzlerin Merkel gedenkt der Opfer aus unserer Schulgemeinde

Sieben Monate nach der Katastrophe hat Bundeskanzlerin Frau Angela Merkel, begleitet durch die stellvertretende Ministerpräsidentin unseres Landes, Frau Sylvia Löhrmann, unsere Schule besucht, um unserer verstorbenen Schülerinnen, Schüler und Kolleginnen – stellvertretend für alle Opfer – zu gedenken. Frau Merkel hatte bereits bei dem Staatsakt in Köln im April diesen Besuch angekündigt. Nach den persönlichen und nicht-öffentlichen Gesprächen mit den Schülerinnen und Schülern aus der betroffenen Jahrgangsstufe, mit Geschwisterkindern, Mitgliedern der SV und Vertretern des Kollegiums sprach sie auch mit den Angehörigen der 18 Getöteten.

Bei der öffentlichen Ansprache auf dem Schulhof betonte Frau Merkel sichtlich bewegt, dass sie mit ihrem Besuch habe deutlich machen wollen, dass sie, aber auch die Bundesregierung an alle Betroffenen denke und dass viele Menschen in Deutschland mit den Betroffenen fühlten. Sie sprach von der Trauer, die in der Schule greifbar sei, und von der Tragik des Verlustes, aber auch davon, dass die Schule und die Stadt Beispiel geworden seien, „wie man in einer so fürchterlich traurigen Situation trotzdem Gemeinschaft zeigen kann.“

Wir sehen den Besuch von Frau Merkel als Zeichen ihrer Anteilnahme, als wohltuende Geste der Wertschätzung der Familien und der Schule, und danken ihr sowie der stellvertretenden Ministerpräsidentin unseres Landes, Frau Schulministerin Löhrmann, die schon wiederholt unsere Schule nach der Flugkatastrophe besucht hat. herzlich für ihr Kommen.

Vorsitzende der Schulmitwirkungsorgane

Nachdem die entsprechenden Mitwirkungsorgane getagt haben, steht nunmehr die Zusammensetzung der Mitwirkungsorgane unserer Schule fest. Zu den Vorsitzenden wurden gewählt:

Schulpflegschaftsvorsitzende:	Frau Magdalene Fry
Stellvertreter:	Herr Prof. Dr. Bernd Kruth, Frau Susanne Zurlinden
Schülersprecherin:	Johanna König (Q1)
Stellvertreter:	Leonard Backmann-Stockhofe (Q1)
SV-Team:	Teresa Schiffer (9c), Malcolm Thrun (9a), Mark Hofschneider (EF), Aaron Leusder (Q1)
Vertrauenslehrer:	Herr Frank, Herr Goßeling, Frau Maltaner

Personelle Veränderungen

Erst nach den Herbstferien erreichte uns die Nachricht, dass Frau Simone Bischoff-Kleff zum 01.11.2015 eine feste Stelle an einem Berufskolleg in Bochum erhalten hatte und somit unsere Schule am 31.10.2015 verlassen musste. Frau Bischoff hat am 01.02.2011 ihr Referendariat an unserer Schule angetreten und war nach dessen erfolgreichem Abschluss als befristet Beschäftigte bei uns tätig. Wir gratulieren ihr zu der unbefristeten Stelle und danken ihr für ihre Tätigkeit hier in Haltern.

Als Nachfolgerin für die befristete Stelle konnten wir am 09.11.2015 Frau Katharina Schilde (Kath. Religion, Biologie) willkommen heißen. Ihr wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg in ihrer beruflichen Tätigkeit.

Maßnahmen zur Entlastung von G8

Zur Weiterentwicklung von G8 wurden seitens der Landesregierung zahlreiche Maßnahmen beschlossen, die zu Beginn des Schuljahres für die Klassen 5-9 in Kraft getreten sind. Hier sind v.a. folgende Punkte nennenswert:

- An Tagen mit Klassenarbeiten dürfen ebenso wie in Wochen mit zwei Klassenarbeiten keine zusätzlichen Tests geschrieben werden.
- Fächer der Fächergruppe I (Englisch, Deutsch, Mathematik, Französisch bzw. Latein) dürfen in den Klassen 5-7 nicht mehr nachmittags unterrichtet werden.
- Die Länge der Hausaufgaben wurde deutlich reduziert: In den Klassen 5-7 dürfen an Tagen ohne Nachmittagsunterricht für max. 60 Minuten, in den Klassen 8 und 9 für max. 75 Minuten Hausaufgaben erteilt werden. Die Schulkonferenz unserer Schule hat beschlossen, dass auf die Fächer der Fächergruppe I hiervon drei Viertel entfallen. (Hinweis: Hausaufgaben freitags sind möglich, da am Freitag kein Nachmittagsunterricht erteilt wird.)
- Klassenarbeiten dürfen nicht nachmittags geschrieben werden.
- In den Klassen 5-7 darf maximal an einem Nachmittag Unterricht erteilt werden. Hiervon ausgenommen sind freiwillige Angebote wie Arbeitsgemeinschaften und Wahlangebote.

Elternsprechtag am 20.11.2015

In den letzten Tagen wurden die Einladungen für den Elternsprechtag am 20.11.2015 verteilt. Wie in den letzten Jahren wenden wir wieder das Anmeldeverfahren an, welches sich nach Aussagen der Eltern bestens bewährt hat. Für die Eltern der Jahrgangsstufe 5 bestand auch in diesem Jahr die Möglichkeit, die Klassenlehrerinnen und -lehrer an einem separaten Sprechtag, nämlich am Freitag, dem 06.11.2015, zu kontaktieren.

Zusätzlich stehen Ihnen alle Kolleginnen und Kollegen im Rahmen ihrer wöchentlichen Sprechstunden für Gespräche zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf entsprechende Termine im Sekretariat unserer Schule.

Vorschau: Tag der offenen Tür

Der Tag der offenen Tür für die Schülerinnen und Schüler, die im kommenden Schuljahr die Jahrgangsstufe 5 unserer Schule besuchen werden, sowie deren Eltern findet am Samstag, dem 05.12.2015, in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr statt. Wie erstmals im vergangenen Jahr gehen wir auch in diesem Schuljahr in den Zeitraum vor Weihnachten, da Elternwünsche an uns herangetragen wurden, dass ein früherer Termin für die Entscheidung der Schulwahl hilfreich sei.

Wir weisen erneut darauf hin, dass am Samstag, dem 05.12.2015, für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 verpflichtender Unterricht ist.

Bereits zwei Tage zuvor, am Donnerstag, dem 03.12.2015, findet für die Eltern in unserer Aula die Informationsveranstaltung „Joseph König kompakt – Unser Gymnasium stellt sich vor“ statt.

Zu einer Information über den bilingualen Zweig unserer Schule am Dienstag, dem 17.11.2015, um 19.00 Uhr im Lernzentrum unserer Schule im 1. Obergeschoss laden wir ebenfalls herzlich ein.

Im Vorfeld fand bereits am Montag, dem 02.11.2015, eine gemeinsame Informationsveranstaltung für die Eltern aller Viertklässler statt, auf der das Schulsystem der Stadt Haltern am See vorgestellt wurde. Fragen des Übergangs konnten bereits hier erörtert werden.

Eva Weyl besucht das Joseph-König-Gymnasium

Wir freuen uns sehr, dass Eva Weyl nach ihrem ersten Besuch im vergangenen Dezember in diesem Jahr zum zweiten Mal das Joseph-König-Gymnasium besuchen wird.

Frau Weyl ist eine beeindruckende Zeitzeugin des nationalsozialistischen Terrors, den sie als Kind in den Niederlanden erlebte. Ihre Eltern, die im niederrheinischen Kleve ein Textilkaufhaus betrieben, hatten sich in den 1930er Jahren zum Umzug nach Arnheim entschlossen, als die Anfeindungen wegen ihres jüdischen Glaubens zunahmen. Durch den Zweiten Weltkrieg wurde die Familie dort von der nationalsozialistischen Schreckensherrschaft eingeholt.

Im letzten Jahr berichtete Eva Weyl in einem sehr persönlichen, tief betroffen machenden Vortrag über ihre Kindheit, die Deportation in das niederländische Durchgangslager Westerbork und ihr glückliches Überleben. Ihr großes Engagement gegen das Vergessen, ihre Lebensfreude und ihr sichtbares Interesse am Austausch mit der heutigen Jugend sind vor dem Hintergrund ihres persönlichen Schicksals um so imponierender.

Frau Weyl wird am Dienstag, dem 8. Dezember 2015, in der 5. und 6. Stunde zu den Schülerinnen und Schülern der Q2 sprechen und am Donnerstag, dem 10. Dezember 2015, in der 3. und 4. Stunde zu den Klassen des 9. Jahrgangs. Am Mittwoch ist sie zu Gast an der Alexander-Lebenstein-Realschule, die Eva Weyl gemeinsam mit uns eingeladen hat.

Übrigens hat Frau Weyl auch persönliche Beziehungen zu Haltern: Im Zusammenhang mit ihrem ersten Besuch kam heraus, dass ihr Urgroßvater Anselm Weyl von hier stammt.

Theater-AG führt „Sieben Frauen Und Zwei Halbe“ auf

Noch nie stand so wenig Zeit für die Inszenierung und Einstudierung eines Stückes zur Verfügung wie in diesem Schuljahr. Aber die Schülerinnen und Schüler der Theater-AG der Klassen 8 – 12 arbeiten mit Tatendrang und Enthusiasmus unter Hochdruck an ihrem neuen Stück „Sieben Frauen Und Zwei Halbe“ nach der Kriminalkomödie „Die Acht Frauen“ von Robert Thomas. Sehen kann man das unterhaltsame Stück am 11. Dezember um 19:30 Uhr und am 13. Dezember um 18:00 Uhr in der Aula des Joseph-König-Gymnasiums. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde früher.

Im Mittelpunkt stehen neun Frauen unterschiedlichen Alters, die alle mindestens ein Geheimnis mit sich herumtragen, das sie vor allen anderen verbergen möchten, das mit der Zeit aber doch zu Tage gefördert wird und wodurch ihre Habgier, ihre Leidenschaften, ihre Nöte, ihre Träume, ihre Verschlagenheit, ihr Neid, ihre Gerissenheit und ihr Witz verdeutlicht werden. Missgunst und Misstrauen hinter einem Vorhang von Fürsorge und Höflichkeit bestimmen das Geschehen, bei dem im Laufe der Zeit jede der Frauen ihr Fett abbekommt.

Die Theater-AG lädt zur Aufführung des Stückes herzlich ein und freut sich über euren bzw. Ihren Besuch.

Vorlesewettbewerb 2015/2016 – Schulentscheid am 16. November 2015

Auch in diesem Jahr nimmt das Joseph-König-Gymnasium am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels teil. Am 16. November werden die Klassensieger der sechsten Klassen zunächst einen ihnen unbekanntes Romanauszug vor der Jury, bestehend aus den Deutschlehrerinnen und -lehrern der Stufe sowie dem Schulleiter, vortragen und anschließend vor großem Publikum einen selbst ausgewählten und vorbereiteten Textauszug aus einem Roman vorlesen. Als Publikum hören alle Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen zu und bekommen zusätzlich zum Lesespaß durch die vorgetragenen Texte Anregungen, welchen Roman sie sich vielleicht zu Weihnachten wünschen können oder, wenn sie bis dahin nicht abwarten können, welchen Roman sie sich vielleicht in der neuen Schulbücherei „JoGys Leseparadies“ oder in der Stadtbücherei Haltern ausleihen können.

Während der Beratungspause der Jury werden Schülerinnen und Schüler der Theater-AG der Klassen 5-7 einen Sketch präsentieren, damit niemandem die Wartezeit zu lang wird.

Der Förderverein der Schule stellt für alle Klassensieger ein Präsent als Anerkennung für die gute Leseleistung zur Verfügung. Der Schulsieger bekommt einen ersten Preis und kann an der nächsten Wettbewerbsrunde auf Kreisebene teilnehmen.

Fahrradhelmtträger-Klasse des Monats

Der Förderverein unserer Schule unterstützt auch in diesem Schuljahr mit monatlich 50 € die Aktion „Fahrradhelmtträger-Klasse des Monats“.

An zuvor nicht festgelegten Tagen wird in jedem Monat prozentual (nach Abzug der Bus- und Zugfahrer) ermittelt, in welcher Klasse der Anteil an Helmtägern am höchsten ist. Diese Klasse bekommt jeweils 50 € als Zuschuss für die Klassenkasse.

Die Notwendigkeit des Tragens von Fahrradhelmen wurde den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 5, die erstmals an dieser Aktion teilnehmen, mit eindrucksvollen Bildern und Filmen bei einem Vortrag in der Aula vermittelt. Herr Detlef Marx vom Referat „Verkehrsunfallprävention“ der Kreispolizeibehörde Recklinghausen vermochte es hierbei, die Anwesenden von diesem wichtigen Anliegen zu überzeugen.

Studienfahrten der Jahrgangsstufe 12

In der Woche vor den Herbstferien begaben sich die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 auf ihre Studienfahrten. Die Ziele in diesem Jahr waren Dresden, Straßburg, Brighton und Inzell.

Zahlreiche Ausflüge und Besichtigungen führten zu vielfältigen Eindrücken und interessanten kulturellen sowie geschichtlichen Erkenntnissen. Darüber hinaus bot sich allen die Möglichkeit, außerhalb des Unterrichts neue Erfahrungen in der Gemeinschaft zu sammeln.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Verständnis dafür, dass vermehrt Vertretungsunterricht erteilt wurde, weil die Schülerinnen und Schüler natürlich von ihren Lehrerinnen und Lehrern begleitet werden mussten. Letzteren gilt besonderer Dank für ihren pausenlosen Einsatz rund um die Uhr.

Auslandspraktikum 2015

Drei Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 absolvierten in der letzten Woche vor und in den Herbstferien ein dreiwöchiges Auslandspraktikum. Ihre Wege führten sie nach Großbritannien und Belgien. Organisieren mussten die Schülerinnen und Schüler ihr Praktikum selbst, vorbereitet wurde es auf schulischer Seite von Herrn Wilmsen. Zwei weitere Schülerinnen gehen voraussichtlich während der Sommerferien im Rahmen des Auslandspraktikums ins europäische Ausland.

Informationsveranstaltung zum Auslandspraktikum für die EF

Auch im nächsten Jahr wird interessierten Schülerinnen und Schülern der jetzigen Jahrgangsstufe 10 die Möglichkeit eines Auslandspraktikums geboten. Eine entsprechende Informationsveranstaltung findet am Dienstag, dem 24. November, in der 2. großen Pause im Lernzentrum statt. Fragen zum organisatorischen Rahmen in der Schule, zur gezielten Suche nach geeigneten Plätzen und zur Finanzierung (hier insbesondere zur finanziellen Unterstützung) können dort geklärt werden.

Interessierte Schülerinnen und Schüler sollten möglichst bald nach Praktikumsplätzen suchen. In Frage kommen sowohl das europäische Ausland als auch außereuropäische Länder. Ansprechpartner für das Auslandspraktikum ist Herr Wilmsen.

„JoGys Leseeparadies“ öffnet seine Pforten

Schon zum Ende des letzten Schuljahres nahmen alle fünften und sechsten Schuljahre an einem Wettbewerb teil, um der geplanten Schulbücherei einen Namen zu geben. Seitdem warteten die Schülerinnen und Schüler gespannt darauf, wann die Bücherei denn endlich ihre Pforten öffnet und Bücher ausgeliehen werden können.

Am Dienstag, dem 8. September 2015, um 8:00 Uhr morgens war es endlich so weit: Die Bücherei für die Erprobungsstufe wurde den zwölf Klassensprecherinnen und Klassensprechern stellvertretend für ihre jeweiligen Klassen zur Benutzung übergeben. Sie erhielten für alle Kinder ihrer Klasse einen Umschlag mit den Benutzerausweisen und dem Faltblatt mit der Benutzungsordnung, so dass die ersten schon am selben Tag in der zweiten großen Pause stöbern konnten, welche Bücher im Bestand sind, und auch schon Bücher ausleihen konnten.

Wählen können sie unter fast 900 Büchern, darunter sowohl Sachbüchern als auch Romanen zu den verschiedensten Themengebieten, aktuell erschienenen Büchern und Klassikern. Aber auch Märchen, Sagen, Gedichte, einige Comics, Hörbücher und Musik-CDs sowie drei Kinderzeitschriften sind im Bestand. Ein rotes Sofa und zwei Sitzsäcke laden zum Schmökern ein und drei CD-Spieler mit Kopfhörern bieten die Möglichkeit, sich bei Musik oder einem Hörspiel zu entspannen.

Eingerichtet werden konnte die Schülerbücherei durch die große finanzielle Unterstützung des Fördervereins unserer Schule. Eine Starthilfe in Höhe von 1000 € hat die Bücherei zudem im Rahmen des Förderprogramms „Von klein auf Bildung“ von Gelsenwasser erhalten.

Die neue Bücherei ist „eine Bücherei von Schülern für Schüler“, denn sie wird von JoGy-Schülerinnen und JoGy-Schülern verwaltet, also von Neuntklässlern, die im Rahmen des JoGy-Projektes die Ausleihe verwalten, aber sich auch schon im Vorfeld eingesetzt hatten und beispielsweise Bestandskarten geschrieben, Faltblätter gefaltet und abgezählt hatten.

Dank gilt auch Frau Roland und Frau Schockenhoff, die die Bücherei eingerichtet haben und auch betreuen. Beide sind auch weiterhin Ansprechpartnerinnen für alle, die Fragen zu und Anregungen für JoGys Leseparadies haben.

Weihnachtspäckchen für Ostróda (Polen)

Bereits zum achten Mal wird die Aktion „Weihnachtspäckchen für Ostróda“ am Joseph-König-Gymnasium durchgeführt. Die Weihnachtspäckchen für Mädchen und Jungen im Alter von 2–14 Jahren packen interessierte Fünftklässler des Joseph-König-Gymnasiums. Auch Jungen und Mädchen unserer polnischen Austauschschule (Gimnazjum w Durągu) werden u.a. durch diese Aktion unterstützt. Pfarrer Reichelt aus Ostróda übernimmt die Verteilung vor Ort.

Auch Schülerinnen und Schüler der Klassen 6-9 können die Aktion unterstützen und bei Interesse ein Infoblatt von Frau Roters erhalten. Die Päckchen können an folgenden Terminen jeweils in der zweiten großen Pause am Lernzentrum abgegeben werden:

23.11.15 (Montag), 25.11.15 (Mittwoch), 02.12.15 (Mittwoch) und 04.12.15 (Freitag).

Festung Europa? Zum Umgang der EU mit Flüchtlingen

Jährlich führt das Joseph-König-Gymnasium besondere europabezogene Veranstaltungen durch, um den Gedanken des vereinten Europas in der Schule zu verankern und so dem eigenen Anspruch als Europa-Schule gerecht zu werden.

In diesem Jahr waren es zwei Veranstaltungen, die unter dieser Zielsetzung standen und die sich unter dem Titel „Festung Europa“ mit der Flüchtlingspolitik der EU auseinandersetzten. Dass das Thema dermaßen aktuell sein würde, war zum Zeitpunkt der Planung nicht absehbar.

1. Ein Kurs der Q 2 (Sozialwissenschaften Zusatzkurs) fuhr am 22. Oktober nach Düsseldorf in die Landeszentrale für politische Bildung. Unter Anleitung von fachkundigen Teamerinnen und Teamern simulierten die Schülerinnen und Schüler eine Sitzung des Europäischen Rats (des Gipfeltreffens der Staats- und Regierungschefs der EU). Diese sollten sich über die Grundzüge einer europäischen Flüchtlingspolitik einigen (Verteilung der Flüchtlinge nach Quoten; Sicherung der Außengrenzen; Einhaltung der Menschenrechte, insbesondere der Genfer Flüchtlingskonvention).

Die Sitzung war durch Rollenkarten für jedes Land, den Ratspräsidenten und die Presse vorbereitet, ansonsten waren die SchülerInnen frei, wie sie ihre Position vertreten. Die SchülerInnen konnten am eigenen Leib erfahren, wie unterschiedlich die verschiedenen Interessenlagen sind, wie schnell man Aggressionen spürt, wenn die Kontrahenten partout nicht einsehen (wollen), was jetzt notwendig ist, und wie schwierig der Einigungsprozess sich gestaltet.

Dass überhaupt eine Einigung zustande kam, war – so ein Schülerin – vor allem dem Umstand geschuldet, dass man langsam nach Hause wollte.

2. Die Schülerinnen und Schüler dieses Kurses begleiteten dann die Projekttag der 9. Klassen am 26. und 27.10.2015, die zum selben Thema durchgeführt wurden. An zwei Tagen setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit Experten unterschiedlichster Organisationen zusammen und diskutierten sehr konkret die Probleme, die die zunehmende Zahl der Flüchtlinge für die aufnehmenden Länder, aber auch für die Flüchtlinge selbst bedeutet.

Eingeladen waren die Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender, die Caritas Haltern, die Flüchtlingshilfe Münster-Ost, der Flüchtlingsrat NRW eV, der „Flüchtlingsdialog“ sowie die Bundeswehr.

Außerdem konnten wir das Angebot des „Missio-Truck“ nutzen, eines Trucks, der im Auftrag der katholischen Kirche in vielen Städten NRWs auf vielfältige Weise das Flüchtlingsproblem nahebringt. Dieser Truck war vom 25. bis 27.10.2015 in Haltern.

Ihre Erfahrungen aus diesen Gesprächen, aber auch aus eigenen Recherchen dokumentierten die Schülerinnen und Schüler in Plakaten, Berichten, Interviews sowie kleinen Filmen.

Sowohl nach Einschätzung der Schülerinnen und Schüler als auch der begleitenden Lehrerinnen und Lehrer waren diese Projekttag eine lohnende und sehr fruchtbare Möglichkeit, sich mit dem derzeit drängenden Problem auseinanderzusetzen.

Hilfe, mein Kind pubertiert!

Unter diesem Motto stand der Elternabend am 05.11.2015 für die Eltern der Jahrgangsstufe 7. Frau Schindler, Diplom-Psychologin und Leiterin der Erziehungsberatungsstelle in Marl, referierte über die Entwicklungsphase „Pubertät“: Auseinandersetzungen und Konflikte häufen sich, Schul-schwierigkeiten können zunehmen, Beziehungen zwischen Eltern und Kindern ändern sich. Gemeinsam mit den anwesenden Eltern wurde darüber diskutiert, wie sie auf diese Veränderungen reagieren können. Dabei wurde deutlich, wie wichtig es ist, eine konsequente Haltung einzunehmen, Orientierungshilfen zu geben und Verantwortung abzugeben, aber gleichzeitig Regeln zu setzen.

Sicherlich haben die anwesenden Eltern Anregungen für das alltägliche Zusammenleben mit ihren pubertierenden Kindern mitnehmen können.

Hier können Sie Frau Schindler erreichen: Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Caritasverband Marl, Max-Planck-Straße 36, Telefon: 02365 2963-500

Nacht der Lichte

Am Sonntag, dem 22.11.2015, findet um 19 Uhr wieder die Nacht der Lichte in der St. Marienkirche statt. Lieder aus Taize sowie von Schülerinnen und Schülern erstellte Texte führen durch einen besinnlichen Abend. Das Joseph-König-Gymnasium sowie die katholische und evangelische Kirchengemeinde laden alle Schülerinnen und Schüler und deren Eltern ganz herzlich zu diesem Abend ein.

Schüler erhielten Englisch-Diplome

16 Schülerinnen und Schüler der Q2 des Joseph-König-Gymnasiums erhielten ihre Sprachdiplome der Universität von Cambridge. Sie hatten im vergangenen Schuljahr an der Cambridge-AG zur Vorbereitung auf die Prüfungen teilgenommen, die an zwei Samstagen im März in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Münster stattfanden.

Schulleiter Ulrich Wessel und Englischlehrer Thorsten Bußieck überreichten 7 Schülerinnen und Schülern Diplome, die Sprachkenntnisse auf dem B2-Niveau bescheinigen, 9 Schülerinnen und Schüler erhielten das „Advanced Certificate“. Dieses Diplom entspricht dem Niveau C1 des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Mattis Wallkötter erreichte dabei mit 197 Punkten die höchste Punktzahl aller Halterner Gymnasiasten.

C-Jugend-Handballer wurden Kreismeister

Am 23.10.2015 trat die Schulmannschaft des Joseph-König-Gymnasiums bei den Kreismeisterschaften der Schulen im Handball gegen das Hittorf-Gymnasium in Recklinghausen zum Endspiel um die Kreismeisterschaften der Schulen an. Nach kämpferisch und spielerisch starker Leistung gewann das Team unseres Gymnasiums letztlich klar und darf sich als Kreismeister nun auf Bezirksebene mit dem Titelträger aus Bottrop messen. Wir wünschen viel Erfolg!

Besuch der Busschule

Mit dem Wechsel zum Gymnasium wurden viele Schülerinnen und Schüler erstmals zu regelmäßigen Busfahrern. Aus diesem Grund nahmen die fünften Klassen an dem Projekt „Busschule“ der Vestischen Straßenbahnen teil. Die Kinder wurden von Mitarbeitern des Verkehrsbetriebs in Herten angeleitet, wie man sich an der Bushaltestelle und im Bus richtig verhält. Eindrucksvoll wurde ihnen anhand eines Dummys vorgeführt, welche Folgen es haben kann, wenn man an der Haltestelle zu nah am Bordstein steht. Obwohl der Bus die Fahrbahn mit den Rädern nicht verließ, erwischte er beim Einschwenken an der Haltestelle den Dummy mit seiner Spitze und schleuderte ihn durch die Luft. Aufschlussreich war es für die Kinder auch zu erleben, wie der Dummy bei einer Vollbremsung bei nur 30 km/h im mittleren Gang mehrere Meter nach vorne geworfen wurde und zu Boden stürzte, weil er sich nicht festgehalten hatte. Durch die inszenierten Unfälle wurde das Bewusstsein der Kinder für mögliche Gefahren geschärft.

Wissen und Bewegung

Ein weiteres Ziel der fünften Klassen war der Grugapark in Essen. Dort nahmen sie einen Vormittag lang an dem Projekt „Wissen und Bewegung“ teil. Abwechselnd wurden ihnen in einem Parcours altersgerechte Fragen und Aufgaben zum Thema „Natur“ gestellt und Bewegungsspiele durchgeführt, die die Motorik förderten und ein positives Partner- und Gruppenverhalten anregten.

Pädagogischer Tag

Am Donnerstag, dem 05.11.2015, fand der erste Pädagogische Tag in diesem Schuljahr statt. Im Rahmen der Ziele, die sich die Schule im Bereich der Unterrichtsentwicklung im Anschluss an die Ergebnisse der Qualitätsanalyse gesetzt hat, war das Thema des Tages: „Individuelle Förderung – Ausbau durch strukturierte Formen der Gruppenarbeit.“ Konkrete Unterrichtsmethoden wurden anhand von entwickelten Standards in Kleingruppen vorgestellt und erprobt. Im Mittelpunkt stand im Anschluss daran die Erarbeitung konkreter Unterrichtsstunden und -sequenzen.

Zum Abschluss des Tages wurden Schwierigkeiten bei der Umsetzung reflektiert und Bereiche festgelegt, in denen in den nächsten Monaten weitergearbeitet werden soll, sowie langfristige Ziele abgesprochen.

Verleihung der CertiLingua-Exzellenzlabel in Münster

Auch in diesem Jahr konnte zwei Schülerinnen unserer Schule das Exzellenzlabel CertiLingua verliehen werden. Dieses bescheinigt ihnen nicht nur ausgezeichnete Fremdsprachenkenntnisse in mindestens zwei Sprachen, sondern auch interkulturelle Kompetenz, die durch ein im Ausland durchgeführtes Projekt mit einer anschließenden Dokumentation nachgewiesen wird. In einer feierlichen Festveranstaltung in der Aula des Gymnasiums Paulinum in Münster wurde das Exzellenzlabel am 22.06.2015 im Namen der Ministerien für Schule und Weiterbildung des Landes NRW an Daria Rometsch und Ann-Christin Neugebauer verliehen. Wir gratulieren zu diesem Erfolg!

Schulkonzert 2016

Am Donnerstag, dem 28.01.2016, findet um 19.00 Uhr ein buntes Konzert von Schülerinnen und Schülern für Schülerinnen und Schüler und die Schulgemeinde in der Aula statt. Es werden Beiträ-

ge von einzelnen Klassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 sowie Lieder vom Schulchor und Songs aus dem Musical „Peter Pan“ von Solisten, Chor und Orchester der Musical-AG dargeboten. Schülergruppen, die Interesse haben, in diesem Rahmen ihre Interpretationen von Liedern oder Instrumentalbeiträge zu Gehör zu bringen, melden sich bitte bei den Musiklehrern.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Karten zum Preis von 2 € für Schülerinnen und Schüler und 4 € für Erwachsene sind ab Dienstag, dem 15.12.2015, in den großen Pausen in der Eingangshalle erhältlich.

Erfolgreiche Teilnahme am 11. landesweiten Schülerwettbewerb „Essay“

Jährlich werden im Rahmen des landesweiten Schülerwettbewerbs „Essay“ Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen EF und Q1 vom Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW dazu eingeladen, den bewussten Umgang mit der deutschen Literatur und Sprache zu erproben. Ziel des Wettbewerbs ist es, jungen Menschen die Form des Essayschreibens näherzubringen, indem sie zu ausgewählten Themen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Bereichen Denkanstöße geben und diese sprachlich pointiert, anschaulich und durchaus auch kritisch darlegen sollen.

Wir gratulieren herzlich Erik Overhues, der in diesem Jahr mit seinem Essay zum Thema „Warum schreiben wir noch mit der Hand?“ zu den zehn Preisträgern gehört. Neben einer Urkunde wurde er mit einer Einladung zu einem viertägigen Literatur- und Schreibseminar mit Autorinnen und Autoren im Deutschen Literaturarchiv in Marbach ausgezeichnet.

Methodentraining „Fit für die Facharbeit“

Am 10.11. und 11.11.2015 fand für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 (Q1) das Methodentraining „Fit für die Facharbeit“ statt. An diesen beiden Tagen nahmen sie an einer Rechenschulung in den Stadtbüchereien Dortmund oder Münster teil und wurden mit Hilfe eines Stationenlernens in der Schule auf die Bereiche „Zeitmanagement“, „Themenfindung und -gliederung“, „Zitertechniken“ sowie „Textverarbeitung“ vorbereitet. Diese Schulung dient der Vorbereitung auf die Anforderungen an die selbständige Arbeit, die im Rahmen der zu erstellenden Facharbeiten an die Lernenden gestellt werden.

Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 15.01.2016

Aktuelle Informationen sowie ein Archiv mit älteren Schulnachrichten finden Sie auf der Homepage der Schule: www.joseph-koenig-gymnasium.de